

## Pressemitteilung

### **DHBW Stuttgart etabliert Studiengang Angewandte Pflegewissenschaft für beruflich qualifizierte Pflegekräfte**

**Stuttgart, 29. September 2017 – Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Stuttgart bereichert die Studienlandschaft ab sofort um den berufsbegleitenden Studiengang Angewandte Pflegewissenschaft. Das neue Studienangebot ist das Ergebnis des 2011 gestarteten Projekts OPEN (OPen Education in Nursing), das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert wurde.**

Ziele des Projekts waren die Entwicklung und Implementierung eines berufsbegleitenden dualen Studiengangs „Angewandte Pflegewissenschaft“ für beruflich qualifizierte Pflegekräfte sowie durch eine projektbegleitende Forschung Erkenntnisse über die Zielgruppe der nicht traditionell Studierenden zu ermitteln. In Kooperation mit Einrichtungen des Gesundheitswesens wurde der neue Studiengang entwickelt, der nach erfolgreich abgeschlossener Pilotphase zum Semesterstart am 1. Oktober 2017 als Regelstudiengang startet.

Im Wintersemester 2017 beginnen an der DHBW Stuttgart 136 examinierte Pflegekräfte ihr Studium im Studiengang Angewandte Pflegewissenschaft. 28 davon absolvieren das Vollstudium, welches nach sechs Semestern mit dem Bachelor of Arts (B. A.) abschließt und weitere 108 erweitern ihr Wissen in den Kontaktstudiengängen als Gasthörernde.

Voraussetzung für das Bachelor-Studium ist eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege oder Altenpflege.

Mit den sogenannten Kontaktstudiengängen wird eine akademische Ausbildung für beruflich qualifizierte Pflegefachpersonen auch ohne klassische Hochschulzugangsberechtigung ermöglicht. Pflegekräfte können an einzelnen Modulen teilnehmen und schließen das Studium mit einem Abschlusszertifikat ab. So wird eine fachspezifische Weiterbildung ermöglicht und die beim erfolgreichen Abschluss erworbenen ECTS-Punkte können auf ein späteres Bachelor-Studium angerechnet werden.

Der neue Studiengang erweitert das bereits etablierte Studienangebot der DHBW Stuttgart im Bereich Pflege- und Gesundheitswissenschaften und Management. Er bietet qualifizierten Pflegefachkräften die Chance einer wissenschaftlichen Weiterbildung im Rahmen eines berufsbegleitenden

Hochschulkommunikation  
Jägerstr. 56  
70174 Stuttgart  
E-Mail: [pr@dhw-stuttgart.de](mailto:pr@dhw-stuttgart.de)

Dipl. Betr. (FH) Carolin Höll  
Telefon: 0711 / 18 49-581  
E-Mail: [carolin.hoell@dhw-stuttgart.de](mailto:carolin.hoell@dhw-stuttgart.de)

Annika Wahrlich M.A.  
Telefon: 0711 / 18 49-679  
E-Mail: [annika.wahrlich@dhw-stuttgart.de](mailto:annika.wahrlich@dhw-stuttgart.de)

Studiums. Durch das duale Studienmodell wird es auch berufserfahrenen Pflegefachkräften ermöglicht, familiäre Herausforderungen wie Kindererziehung oder Elternpflege mit Beruf und Studium zu vereinbaren.

Als Reaktion auf die demografische Entwicklung der Gesellschaft und sich daraus ergebende komplexere Prozesse und neue Anforderungen in Pflegeberufen passt die DHBW Stuttgart ihr Studienangebot an die aktuellsten Anforderungen der Gesellschaft an.

Am 16. November findet an der DHBW Stuttgart von 15 bis 17 Uhr eine Informationsveranstaltung für Studieninteressierte statt. Ort: Tübingerstr. 33, Raum 312.

Weitere Informationen unter:

[www.dhbw-stuttgart.de/pflegewissenschaft](http://www.dhbw-stuttgart.de/pflegewissenschaft)

#### **Die DHBW Stuttgart:**

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart gehört mit rund 8.300 Bachelor-Studierenden zu den größten Hochschuleinrichtungen in den Regionen Stuttgart und Oberer Neckar. In Kooperation mit rund 2.000 ausgewählten Unternehmen und sozialen Einrichtungen bietet sie mehr als 40 national und international anerkannte, berufsintegrierte Bachelor-Studienrichtungen in den Fakultäten Wirtschaft, Technik und Sozialwesen an. Die Studierenden wechseln im dreimonatigen Rhythmus zwischen der Hochschule und dem Ausbildungsbetrieb, dem Dualen Partner. Auf diese Weise sammeln sie bereits während der Studienzeit Berufserfahrung. Finanzielle Unabhängigkeit, sichere Chancen auf dem Arbeitsmarkt durch außergewöhnlich hohe Übernahmequoten, kleine Kursgruppen und die internationale Ausrichtung bieten den Studierenden enorme Vorteile.

Weitere Informationen unter: [www.dhbw-stuttgart.de](http://www.dhbw-stuttgart.de)